

Liebe Kolleginnen, Kollegen und Freunde der DGH,

das Motto unserer Jahrestagung im November 2019 lautet „Hypnose – Schmerz, lass nach!“. Hypnose und Hypnotherapie erlauben die erfolgreiche Behandlung und Kontrolle eines breiten Spektrums von akuten und chronischen Schmerzen. Hierfür stehen – häufig rasch – wirksame Interventionstechniken zur Verfügung, die empirisch belegt sind und von denen die überwiegende Mehrzahl aller Patienten zu profitieren vermag. Für eine gelingende Schmerzbehandlung ist nach Milton Erickson sowohl der kombinierte Einsatz verschiedener Techniken zu empfehlen, also auch der Rückgriff auf die individuellen Ressourcenerfahrungen der Patienten. Spannende Ergebnisse aus den Neurowissenschaften legen mithin zudem nahe, verarbeitungsspezifische Suggestionen, die auf die jeweiligen Komponenten der Schmerzmatrix fokussieren, zu verwenden und diese systematisch in einen ganzheitlichen Behandlungsplan zu integrieren.

Ich freue mich, dass wir vom 14. bis 17.11.2019 wieder Gelegenheit haben werden, gemeinsam als Ärzte, Psychologen, Psychotherapeuten und Zahnärzte mit renommierten nationalen und internationalen Referenten die vielfältige Nutzbarkeit von Hypnose zur Linderung von Schmerzen zu erleben – und zwar in der bewährt kollegialen und anregenden Atmosphäre von Bad Lippspringe.

Fühlen Sie sich wieder persönlich eingeladen und herzlich willkommen.

Ihr



Dr. Klaus Hönig, Präsident der DGH

**Dr. med. Nikola Aufmkolk, Ahaus**  
Hypnose bei Depressionen

**Dipl.-Psych. Nicole Beck-Griebeling, Frankfurt**  
Wenn die Psyche schmerzt: Traumafolgestörungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Hypnotherapie behandeln

**Dr. med. dent. Christian Bittner, Salzgitter**  
Wenn Schmerz unwichtig wird - Kurzinterventionen beim Zahnarzt

**Dr. med. Michael Bohne, Hannover**  
Behandlung chronischer Schmerzen mit PEP

**Prof. Dipl.-Psych. Dr. rer. nat. Walter Bongartz, Konstanz**  
Die archaische Dimension der Trancesprache und ihre Anwendung

**Dr. med. dent. Sylvio Chiamulera, Bremen**  
Mikrodynamik der Hypnose

**Dipl.-Psych. Dr. med. Claus Derra, Bad Mergentheim**  
**Dr. med. Corinna Schilling, Berlin**  
Schlaf und Schmerz

**Dr. med. dent. Peter Dünninger, Münchenberg**  
Faszination Hypnose – was Sie schon immer wissen wollten, aber nie zu fragen wagten. (Sogar zum selbst anwenden!) → speziell für Einsteiger

**Drs. med. dent. David und Swantje Engels, Dorsten**  
Akupunktur und Hypnose - ein praktischer Arbeitskurs

**Dipl.-Psych. Silvia Fisch, Münster**  
Ressourcenaktivierung mit Metaphern, Symbolen und Geschichten

**Ärztin Sabine Fruth, Amöneburg**  
Imaginäre Körperreisen - „Wie kann ich auf unbewusster Ebene die Selbstheilungskräfte aktivieren?“

**Dr. phil. Peter Hain, MSc., CH-Zürich**  
„Scham-los und Würde-voll!“  
Heilsame Wirkung humorvoller Grundhaltung und provokativer Herausforderung im hypnosystemischen Ansatz

**Prof. Dr. med. Dr. Ernil Hansen, Regensburg**  
Nocebo-Vermeidung und positive Suggestionen gegen Akutschmerz

**Dr. med. Michael E. Harrer, A-Innsbruck**  
Mit Hypnose und Achtsamkeit auf dem Tandem unterwegs

**Woltemade Hartman, PhD, Südafrika-Pretoria**  
Innere Systeme stärken - Flow ermöglichen: die psychotherapeutische Arbeit und Interventionen mit Symptom-assoziierten Ego-States

**Dipl.-Psych. Dr. rer. nat. Klaus Hönig, Ulm**  
Hypnotherapeutische Interventionen in der Behandlung von traumatisierten Patienten

**Dipl.-Psych. Dr. phil. Michael Hübner, Münzenberg-Gambach**  
„Herz - Kopf - Lippen auf einer Linie“ - Theorie und Techniken einer achtsam integrativen Therapie

**Prof. Mark P. Jensen, PhD, USA-Seattle**  
Hypnosis for enhancing comfort in patients with chronic pain

**Dipl.-Psych. Dr. rer. biol. hum. Agnes Kaiser Rekkas, München**  
Selbsthypnose - der aktive Patient

**Dipl.-Psych. Yvonne König, Ingelheim**  
Körperliche Symptome verstehen und den Botschaften der Seele zu lauschen, lässt uns die relevanten biographischen Marker erkennen und sanft und heiter wandeln

**Dipl.-Psych. Detlef Kranz, Mülheim**  
Trance trifft Tinnitus - Hypnotherapie bei Ohrgeräuschen

**Dr. John D. Lentz, USA-Georgia**  
The Impossible Made Possible with Hypnosis

**Dipl.-Psych. Norbert Loth, München**  
Training von „Tiefer Hypnose“ bei chronischem Schmerz

**Tony Majdalani, CH-Zürich**  
Musiktherapie als gruppentherapeutisches Erlebnis - Trommelworkshop für Anfänger

**Dr. phil. Marianne Martin, A-Wien**  
Gewichtskontrolle mit Hypnose

**Dr. phil. Matthias Mende, A-Salzburg**  
Hypnotische Kommunikation mit dem Symptom in der Psychosomatik: Nähen - Konfrontieren - Integrieren

**Dipl.-Psych. Karl G. Möck, Darmstadt**  
Vom Schmerz des ungewollten Abschieds - Hypnotherapeutische Strategien zur Trennungsbewältigung

**Marcelo Muniz, Körpertherapeut, Brasilien**  
Touch, movement and embodiment for trauma resolution

**Dipl.-Psych. Frauke Nees, Berlin**  
Bringen Sie Ihren inneren Kritiker zum Lachen! - Training von Humor, Kreativität und Veränderungskompetenz mit Methoden aus dem Improvisationstheater

**Dipl.-Psych. Dr. phil. Burkhard Peter, München**  
Schmerzgestalt und Symptomträger - Strategien für chronische Schmerzpatienten

**Dipl.-Psych. Dr. rer. nat. Lars Pracejus, CH-Brunnen**  
Einstieg in die Hypnose für Interessierte und Skeptiker

**Dipl.-Psych. Anke Precht, Offenburg**  
Wenn ich mir eine ganz neue Fähigkeit zaubern könnte...

**Prof. Dipl.-Psych. Dr. Dirk Revenstorf, Tübingen**  
Hypnose in der Paar- und Sexualtherapie

**Dr. med. Reza Schirmohammadi, Köln**  
Einsatz der Hypnose in der Schmerztherapie und Anästhesie

**Dipl.-Psych. Dr. rer. nat. Cornelia Schweizer, Tübingen**  
Hypnotherapeutische Raucherentwöhnung

**Dipl.-Psych. Karl-Josef Sittig, Münster**  
Dissoziation, Derealisation, Depersonalisation sanft lösen - Ein hypnosystemisches »LIFT@« Behandlungskonzept

**Dr. med. Michael Teut, Berlin**  
Hypnotherapie in der Schlaganfallrehabilitation

**Dipl.-Psych. Reinhard Weber, Bernried**  
Für jedes Schloss ein eigener Schlüssel  
Sechs zentrale Informationen über den Klienten und wie sie zu passenden Ideen für Interventionen führen

**Dipl.-Psych. Claudia Weinspach, Münster**  
Hypnotherapeutische Konzepte bei Ängsten

**lic. phil. Patrick Wirz, CH-Zürich**  
Erotisierung mindert Stress -  
Hypnosystemische Interventionen in der Sexualtherapie

**Dr. med. Martina Wittels, A-Seekirchen**  
Schmerz, lass nach?  
Anwendung von psychodynamischen Konzepten und Zusammenhängen in der hypnotherapeutischen Arbeit mit Schmerzpatienten

Der jährlich ausgerichtete Kongress bietet dem Fachpublikum aus psychologischen und ärztlichen Psychotherapeuten, approbierten Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, Zahnmedizinern und Ärzten verschiedener Fachrichtungen neueste Erkenntnisse der wissenschaftlichen Forschung und therapeutischen Innovationen auf dem Gebiet der Hypnose.

International anerkannte und hochkarätige Experten geben Einblick in ihre Erkenntnisse und Erfahrungen aus langjähriger Forschung und Praxis in ihren Spezialgebieten zur Hypnose.

Schon seit langem ist der Kongress der DGH neben seinem Vortrags- und Workshopprogramm und der Gelegenheit zum qualifizierten Erfahrungsaustausch mit nationalen und internationalen Fachleuten auch bekannt für das Rahmenprogramm, welches viele Möglichkeiten der Entspannung und Regeneration bietet. Lassen Sie sich überraschen...

## Tagungsort:

Best Western Park Hotel

Peter-Hartmann-Allee 4 • 33175 Bad Lippspringe



## Anmeldung für Frühbucher

Bei Anmeldung und Zahlung bis 15.12.2018 erhalten Sie 25,- Euro Ermäßigung auf die Teilnahmegebühr und zahlen nur € 295,-\* (Nichtmitglieder € 385,-).

**Reguläre Teilnahmegebühren:**

€ 320,-\* (Nichtmitglieder € 410,-) bei Zahlung bis 10.06.19

€ 370,-\* (Nichtmitglieder € 460,-) bei Zahlung nach dem 10.06.19

\*sowie Mitglieder der M.E.G., DGZH, SMSH, DGÄHAT und ESH

Rentner, Studenten und Arbeitslose erhalten bei entsprechendem Nachweis 50 % Ermäßigung.

**Bankverbindung:**

Volksbank eG Nienburg

BIC GENODEF1NIN, IBAN DE76 2569 0009 6011 9900 00

Teilnahmegebühr bitte per Lastschrift einziehen

**Verbindliche Anmeldung**

Titel: .....

Vorname, Name: .....

Adresse: .....

.....  
Datum                      Unterschrift

**Anmeldekarte bitte direkt im Tagungsbüro abgeben oder per Post senden an:  
DGH Geschäftsstelle, Daruper Straße 14, 48653 Coesfeld**

**Teilnahmebedingungen:**

Am Jahreskongress 2019 der DGH können den Mitgliedsvoraussetzungen der derzeit gültigen Satzung entsprechend folgende Berufsgruppen teilnehmen: Ärzte, Diplom-Psychologen, approbierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Zahnärzte sowie Studenten dieser Fachrichtungen nach dem ersten Vorexamen.

**Anmeldung**

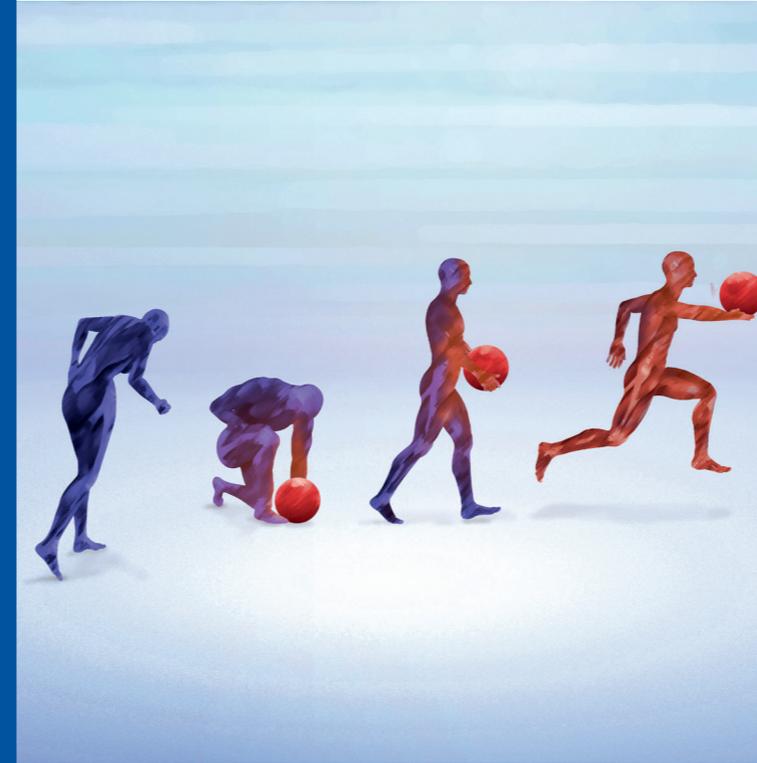
Anmeldefrist: Eingang der verbindlichen Anmeldung und Kursgebühr spätestens drei Wochen vor Tagungsbeginn (24.10.2019). Umbuchungen durch den Teilnehmer sind nach Bearbeitung der Anmeldung nur möglich, wenn entsprechende Kapazitäten in den Workshops vorhanden sind. Bei Verhinderung an der Teilnahme werden Ihnen bis 8 Wochen vor Tagungsbeginn 50,- Euro, bis 4 Wochen vor Tagungsbeginn 100,- Euro und bis 2 Wochen vor Tagungsbeginn die Hälfte der Teilnahmegebühr als Stornogegebühr berechnet. Für Stornierungen nach diesem Termin erfolgt keine Erstattung der Kursgebühr; es kann jedoch ein Ersatzteilnehmer gemeldet werden. Für neu geworbene Teilnehmer, die noch nicht als Interessent oder Mitglied bei der DGH geführt sind, gewähren wir dem Vermittler eine Gratifikation in Höhe von 100,- Euro. Formulare können in der Geschäftsstelle angefordert werden.

*Sonderbonus für early birds*

## Hypnose und Hypnotherapie

# Kongress 2019

## Vorankündigung



### ... Ihre interdisziplinäre Fachgesellschaft für

- **Ärzte**
- **Psychologische Psychotherapeuten**
- **Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten**
- **Zahnärzte**

zur Förderung und Erforschung von Hypnose und Hypnotherapie in Medizin, Psychotherapie und Zahnmedizin

Deutsche Gesellschaft  
für Hypnose und Hypnotherapie e.V.  
**Geschäftsstelle der DGH**  
Daruper Str. 14 • 48653 Coesfeld  
Telefon: 02541 880760 • Fax: 02541 70008  
dgh-geschaeftsstelle@t-online.de  
info@dgh-hypnose.de  
www.dgh-hypnose.de  
  
Volksbank eG Nienburg,  
IBAN DE76 2569 0009 6011 9900 00, BIC GENODEF1NIN

# HYPNOSE

## Schmerz, lass nach!

**BAD LIPPSPRINGE**  
**14.11. – 17.11.2019**

Vorträge und Seminare zur Anwendung von Hypnose und Hypnotherapie in Medizin, Psychotherapie und Zahnmedizin

Durch **Hypnose** wird ein veränderter Bewusstseinszustand erzielt, der von tiefgreifenden physiologischen und psychischen Veränderungen begleitet ist, die unter anderem die Selbstheilungskräfte anregen und zur Beeinflussung von Schmerzen führen. Bereits in frühen Kulturen wurden diese veränderten Bewusstseinszustände zur Linderung und Heilung von somatischen und psychischen Beschwerden genutzt. Heute wird Hypnose mit großem Erfolg in vielen Bereichen der Medizin, Psychotherapie und Zahnmedizin angewandt.

Die moderne **Hypnotherapie** gilt als ein ressourcenorientiertes psychotherapeutisches Verfahren. Dabei wird das im Patienten vorhandene Reservoir an positiven Erfahrungsmöglichkeiten, latenten Bewältigungsstrategien und eigenen Stärken mit hypnotischen Techniken aktiviert und zur Bewältigung körperlicher und psychischer Probleme genutzt.

Hypnotherapie wurde im Jahre 2006 vom Wissenschaftlichen Beirat als eine wissenschaftlich begründete psychotherapeutische Methode anerkannt. Sie lässt sich sehr gut mit anderen therapeutischen Verfahren wie z. B. Verhaltenstherapie oder Tiefenpsychologie kombinieren.

Die **Deutsche Gesellschaft für Hypnose und Hypnotherapie (DGH)** ist der deutschlandweit einzige berufsübergreifende Fachverband von Psychologischen Psychotherapeuten, Ärzten, Zahnärzten und approbierten Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, der es sich zum Ziel gesetzt hat, die praktische Anwendung der klinischen Hypnose auf allen Gebieten der Psychotherapie, Medizin und Zahnmedizin zu fördern.